Personalverrechnung (Julia)

Lösen Sie für die Frau Victoria Wagner, Hotelmanagerin, folgende Aufgabenstellung zur Personalverrechnung.

Aufgabe: Berechnen Sie den Auszahlungsbetrag für den laufenden Bezug inkl. Überstunden der Angestellten Frau Victoria Wagner (Gewerkschaftsmitglied) für den Monat November. Berechnen Sie außerdem die Sonderauszahlung (für November). Verbuchen sie alles. Die dafür erforderlichen Informationen entnehmen Sie bitte dem beilegenden Arbeiternehmer Stammblatt.

# Personal-Stammblatt:

|  |  |
| --- | --- |
| **Dienstgeber** | Falkensteine Schlosshotel Velden |
| **Dienstnehmer** |  | Personalausweis: Ja; Beilage |
| **Vorname** | Victoria |  |
| **Nachname** | Wagner |  |
| **Wohnadresse** | Auenstraße 4, 9082 Oberdellach | Meldezettel: Ja; Beilage |
| **E-Mail-Adresse** | wagner@falkensteiner@gmx.at |  |
| **Versicherungsnummer/Datum** | 2150200188 | E-Card: Ja |
| **Staatsbürgerschaft** | Österreich |  |
| **Familienstand** | verheiratet | keine Kinder |
| **Art der Tätigkeit** | Managerin |  |
| **Eintrittsdatum** | 01.04.2018 |  |
| **Stunden pro Woche** | 38,5 | Ü-Teiler 167 |
| **Tage pro Woche/Wochentage** | 5 |  |
| **Bruttogehalt** | 4.380 |  |
| **Zulagen** | keine |  |
| **Bankverbindung IBAN** | AT76 1200 0000 0115 8753 |  |
| **Einstufung** |  |  |
| **Vordienstzeiten** |  |  |
| **Alleinverdiener/-erzieher** | nein |  |
| **Pendlerpauschale** | klein | 23 Kilometer |
| **Freibetragsbescheid** | 30,00 |  |
| **Diverses** |  |  |

# Überstundenabrechnung:

9. März 17:00 – 20:00

12. März 17:00 – 19:00

17. März 11:00 – 14:00 (Sonntag)

Fragen über Personalmanagement (Christina)

1. Nenne die 6 Aufgaben des Personalmanagement und beschreibe sie kurz.
2. Nenne die zwei allgemeinen Methoden und deren Vorteile, die dazu verwendet werden, Personal zu rekrutieren.
3. Welche Aspekte sind bei einem Bewerbungsgespräch zu beachten?
4. Nenne 3 Eigenschaften dir für einen Job wichtig sind.
5. Erkläre was man unter einem Assessment Center versteht.
6. Nenne 3 Pflichten der Arbeitgeber.
7. Nenne 3 Pflichten der Arbeitnehmer.

1. In welcher Form können Verträge abgeschlossen werden?
2. Erkläre kurz die drei Arten von Arbeitsverträgen.
* **Dienstverhältnis/Arbeitsvertrag**
* **Werkvertragsnehmer**
* **Freier Dienstnehmer**
1. Skizziere den Stufenbau der Rechtsformen.
2. Was ist der Ablauf der Personalbeurteilung? Wer und Wie wird beurteilt?
3. Erkläre den Unterschied zwischen der alten und der neuen Abfertigung
4. Zähle die Arten der Beendigung eines Arbeitsverhältnisses auf.
5. Welche generellen Ansprüche hat der Arbeitnehmer bei Beendigung eines Dienstverhältnisses?
6. Welche 4 Voraussetzungen gibt es bei der Dienstnehmerhaftung? Erkläre sie kurz.
7. Was ist die praktische Bedeutung von Maslows Bedürfnispyramide?
8. Wie viele Stufen hat die Bedürfnispyramide und was ist der Nachteil?
9. Erkläre den Unterschied zwischen Intrinsischer und Extrinsischer Motivation sowie die Vorteile und Gefahren.

UNTERNEHMENSGRÜNDUNG (Amelie)
Das Start-Up „Bäckerei Blau“ eröffnet demnächst. Du bist ihre Wirtschaftsberater/in und Coach und hilfst Ihnen.

1. Skizziere das Pest+N- System und erkläre wozu es dient?
Es ist da um einen Überblick der bedeutenden Umweltsphären zu geben.
2. Wer könnten die Stakeholder der Bäckerei Blau sein und was sind deren Interessen?(Nenne mind. 2)
3. Beschriebe die 3 Nachhatligkeits Dimensienen (Planeten für zukünftige Generationen erhalten)
4. Wie berrechnet man die Produktivität eines Unternehmens?
5. Nenne die Chancen & Risiken bei Unternehmensgründung. (jeweils 3)
6. Das Start-Up sucht einen neuen Standort. Nenne paar Kriterien.
Mietkosten, Konkurrenzsituation, Erreichbarkeit
7. Der Unternehmen (dein Arbeitskollege) hat momentan keine Ideen mehr, bzw. kann sie nicht verwirklichen. Gib ihm Tipps oder nenne eine Strategie mit der er eine Übersicht erhält.
Mind Map, 6 Hüte Methode, sich bisschen entspannen und auf Messen gehen für Inspiration
8. Der Unternehmer der Bäckerei ist sich nicht ganz sicher welche Rechtsform am geeignetsten ist. Er denkt eine GmbH wäre am Besten geeignet. Beschreibe die Vorteile der GmbH und stelle eine Alternative vor. Begründe die Wahl deiner Alternative

Kostenrechnung (Mona)

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Kostenarten** | **Gesamtkosten** | **Verwaltung** | **Küche** | **Keller** | **Restaurant** | **Logis** |
| **WES LM** |   |   |  € 100,00  |   |   |   |
| **Getränke** |   |   |   |  € 35,00  |   |   |
| **Energiekosten** | 46 |   |   |   |   |   |
| **Personalkosten** | 135 | 13,5 | 20,25 | 6,75 | 33,75 | 60,75 |
| **diverse Kosten** | 76 | 7,6 | 11,4 | 3,8 | 19 | 34,2 |
| **kalkulatorische Kosten** | 124 | 6,2 | 24,8 | 12,4 | 18,6 | 62 |
| **Summe Gemeinkosten** |   |   |   |   |   |   |
| **Umlage Verwaltung** |   |   |   |   |   |   |
| **Summe Gemeinkosten** |   |   |   |   |   |   |
| **Zuschlagbasen** |   |   |   |   |   |   |
| **Zuschlagssä./ SK** |   |   |   |   |   |   |
|  |  |  |  |  |  |  |
| a) Verteile die Energiekosten nach dem Schlüssel: 10%, 15%, 10%, 20%, 45%  |  |  |
| und die Verwaltung nach dem Schlüssel: 15%, 10%, 15%, 60% |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| b) Ermittle die Zuschlagssätze und die Selbstkosten bei 4 150 Nächtigungen. |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| c) Ermittle den Nettorohaufschlag für Speisen (35% Gewinn) und Getränke (45% Gewinn) |
|  |  |  |  |  |  |  |
| d) Berechne den Preis für eine Nächtigung (20% Gewinn, Ortstaxe 1,00 EUR)  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| e) Wie hoch ist der Verkaufspreis für eine Hauptspeise bei einem Wareneinsatz |  |
| von EUR 3,20 (BG 15%) ? |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| f) Wie hoch ist der Verkaufspreis für ein Schnitzel bei einem Wareneinsatz  |  |  |
| von EUR 3,2 (BG 15%) ? |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| g) Wie hoch ist der NRA für das Schnitzel in EUR und % ? |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| h) Wie hoch Wie hoch darf der Wareneinsatz von einem Getränk maximal sein, wenn aus  |
| Konkurrenzgründen nur EUR 1,2 verlangt werden dürfen ? |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| i) Wie hoch ist der NRA von einer Speise mit EUR 2,5 WES und einem Verkaufspreis |  |
|  von EUR 7,50 ? |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| j) Wie hoch ist der WES und der NRA in EUR und %, wenn der Verkaufspreis für einen Longdrink  |
|  EUR 5,90 beträgt? |  |  |  |  |  |  |

**Progressive Bezugskalkulation:**

1.3. Einkauf von 70 Stk. Putzmittel bei der Putzfee GmbH (33002), um EUR 3.150,00 ohne USt, mit 10 % Mengenrabatt und EUR 240,00 Spesen für die Fracht bis Salzburg, 2% Skonto, Fracht am Salzburg bis Wien EUR 105,00 Netto.

**Retrograde Bezugskalkulation**

Der Einstandspreis pro Stück soll nicht höher als EUR 120,00 sein. Die Bezugsspese betragen rund EUR 470,00 für 50 Stk., 3% Skonto und 12% Rabatt.

Was sind Fixkosten?

Was sind Variable Kosten?

**Break-even-Analyse**

Fixkosten pro Jahr EUR 47. 000,00 + EUR 60.000,00 Werbung
variable Kosten pro Stück EUR 34,70
Nettoverkaufspreis pro Stück EUR 69,00

1. Berechne den Break-even-point und Break-even-Umsatz
2. Berechne den Gewinn oder Verlust, wenn 2700 Stück verkauft werden.
3. Es soll ein Mindestgewinn von EUR 5.000,00 erziehlt werden. Berechne, wie viel Stück verkauft werden müssen und wie hoch der Break-even-Umsatz ist.
4. Stelle es grafisch dar.